

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 000 - Büro des Oberbürgermeisters Repräsentation und Städtepartnerschaften
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Heidi Frenz-Niehues 563-5139 563 8424 heidi.frenz-niehues@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.06.2018
	Drucks.-Nr.:	VO/0539/18/1-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
09.07.2018	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
Antwort auf die Anfrage der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER "Ausgebliebene israelische Beflagung im Stadtgebiet am 14.05.2018" (VO/0539/18) vom 20.06.2018		

Grund der Vorlage

Antwort auf die Anfrage der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER
„Ausgebliebene israelische Beflagung im Stadtgebiet am 14.05.2018

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt nimmt die Antwort der Verwaltung ohne Beschlussfassung entgegen.

Unterschrift

Andreas Mucke

Beantwortung

Die Antworten der Verwaltung sind kursiv dargestellt.

Unterschrift

Andreas Mucke

Beantwortung

Die Antworten der Verwaltung sind kursiv dargestellt.

1. Ist dem Oberbürgermeister das Schreiben der Deutsch-Israelischen Gesellschaft e. V. mit dem Titel „70 Jahre Israel – Deutschland zeigt Flagge – auch in Ihrer Stadt?“ bekannt? Wenn nein: Warum nicht? Wenn ja: Wieso wurde dieses Schreiben nicht den Fraktionen und der Ratsgruppe weitergeleitet?

Das an den Oberbürgermeister gerichtete und deshalb auch nicht an Dritte weitergeleitete Schreiben der Deutsch-Israelischen Gesellschaft mit dem Titel „70 Jahre Israel – Deutschland zeigt Flagge“ ist hier bekannt.

2. Welche Schlüsse zieht der Oberbürgermeister aus dem o. g. Schreiben der Deutsch-Israelischen Gesellschaft e. V. und der ausgebliebenen israelischen Beflaggung im Stadtgebiet am 14. Mai 2018? Wenn keine: Warum dies?

Die Stadt Wuppertal steht unabhängig von Jahrestagen oder Jubiläen dauerhaft unverbrüchlich an der Seite der israelischen Freunde.

Als deutliches Signal der Freundschaft und Solidarität mit Israel und insbesondere der Partnerstadt Beer Sheva wurde anlässlich des 70. Jahrestages der Staatsgründung Israels ein offizielles Schreiben an den Oberbürgermeister als Vertreter aller Bürgerinnen und Bürger in der Partnerstadt geschickt.

Unabhängig davon bleibt es bei der grundsätzlichen Ausrichtung, keine Beflaggung bei Staaten- oder Städtepartnerschaftsjubiläen vorzunehmen.